

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DER VERFASSERIN	9
PROLEGOMENA: RAUM, BILD UND BETRACHTER	11
1. Einleitung	11
1.1 Thema und Zielsetzung	12
1.2 Stand und Kontexte der Forschung	15
1.3 Methode und Begrifflichkeiten	21
2. Die Bilder im räumlichen Kontext	26
2.1 Zur Planung und Anlage des Grabraumes	26
2.2 Totenkult	29
2.3 Die Architektur des Grabraumes	31
3. Die Wechselbeziehung von Raum, Bild und Betrachter	34
3.1 Positionen primärer und sekundärer Aufmerksamkeit	35
3.2 Die Bildkategorien <i>positionsfavorisierend</i> und <i>positionsflexibel</i>	37
I. DIE ORDNUNG DER BILDER: ZUR ANORDNUNG VON BILDERN IM RAUM	41
1. Die Bibel im Bild: Christliche Bildmotive	42
1.1 <i>Positionsfavorisierende</i> Bildmotive	42
1.1.1 Leitmotive im Grabraum	42
1.1.1.1 Der Schafräger	42
1.1.1.2 Das Christusbild	50
1.1.2 Bildmotive aus dem Alten Testament	57
1.1.2.1 Jona	57
1.1.2.2 Das Quellwunder des Mose	64
1.1.2.3 Noah in der Arche	67
1.1.2.4 Das Abrahamsopfer	70
1.1.2.5 Die drei Jünglinge im Feuerofen	73
1.1.2.6 Der Sündenfall	76
1.1.2.7 Susanna	78
1.1.3 Bildmotive aus dem Neuen Testament	81
1.1.3.1 Die Auferweckung des Lazarus	81
1.1.3.2 Die Brotvermehrung	84
1.1.3.3 Taufszenen	87

1.1.3.4 Die Blindenheilung	92
1.1.3.5 Die Samariterin am Jakobsbrunnen	95
1.1.3.6 Die Heilung der blutflüssigen Frau	97
1.2 <i>Positionsflexible</i> Bildmotive	99
1.2.1 Bildmotive aus dem Alten Testament	100
1.2.1.1 Daniel in der Löwengrube	100
1.2.1.2 Hiob	102
1.2.1.3 Mose beim Lösen der Sandalen	105
1.2.2 Bildmotive aus dem Neuen Testament	107
1.2.2.1 Die Lahmenheilung	107
1.2.2.2 Die Magieranbetung	110
2. Zwischen Selbstdarstellung und Seelenheil: Das Verstorbeneporträt	113
2.1 Das Orantenbildnis: Ein <i>positionsfavorisierendes</i> Bildmotiv mit hoher Flexibilität	114
2.2 Das Philosophenbildnis	119
2.3 Brustbilder Verstorbener	123
2.4 Berufsdarstellungen	125
2.5 Verstorbene im Rahmen von Mahldarstellungen	130
2.6 Verstorbene mit Begleitfiguren	134
2.7 Verstorbene in szenischen Darstellungen als Zusatzfiguren	138
2.8 Verstorbene in der Rolle biblischer Protagonisten	141
2.8.1 Altes Testament	143
2.8.2 Neues Testament	146
2.9 Sonderformen	147
3. Konkurrenz am Grab: Das Christusbild und das Verstorbeneporträt	148
4. Zwischenresümee	152
II. DAS ZUSAMMENSPIEL DER BILDER:	
ZUR KOMBINATION VON BILDERN IM RAUM	155
1. Voraussetzungen in der römisch-kaiserzeitlichen Wandmalerei	155
1.1 Bildzusammenstellungen in Wohnhäusern	155
1.2 Bildzusammenstellungen in Grabmonumenten	157
2. Das Zusammenspiel von Bildern im Raum	158
2.1 Kombinationsschema	159
2.2 Die Prinzipien der antiken Rhetorik als ästhetische Gestaltungsmittel	160
2.2.1 Additiv-affirmative Kombinationen	161
2.2.2 Komplementäre Kombinationen	162
2.2.3 Kontrastierende Kombinationen	163
2.2.4 Konsekutive Kombinationen	163
3. Bildkombinationen in den römischen Katakomben	166
3.1 Quellwunder – Auferweckung des Lazarus	167
3.2 Quellwunder – Brotvermehrung	173

3.3 Noah in der Arche – Quellwunder	177
3.4 Noah in der Arche – Jona	179
3.5 Wunderheilungen Christi	183
3.6 Brotvermehrung – Auferweckung des Lazarus	187
3.7 Sündenfall – Quellwunder	190
3.8 Daniel in der Löwengrube – Die drei Jünglinge im Feuerofen	192
3.9 Magieranbetung – Die drei hebräischen Jünglinge	195
3.10 Sündenfall – Magieranbetung	199
3.11 Geschlechtertypische Bildzusammenstellungen	201
3.12 Brotvermehrung – Weinwunder	206
4. Grabräume mit programmähnlichen Charakteristika	208
4.1 Via Latina, Kammer C	211
4.2 S. Callisto, sog. Sakramentskapelle A3	215
4.3 Marcellino e Pietro, Cubiculum 64	221
4.4 Marcellino e Pietro, Cubiculum 17	225
4.5 Marcellino e Pietro, Cubiculum 65 (sog. Cubiculum des Nicerius)	230
4.6 Marcellino e Pietro, Cubiculum 69 (sog. Madonnenkrypta)	233
4.7 Coemeterium Maius, Cubiculum 16	237
4.8 Domitilla, Cubiculum 74 (sog. Cubiculum der <i>mensores</i>)	241
4.9 Commodilla, Cubiculum 5 (sog. Cubiculum Leonis)	246
4.10 Bemerkungen zu programmähnlichen Charakteristika auf Sarkophagen	251
5. Zwischenresümee	253
III. EXKURS: SEPULKRALE BILD-RÄUME AUSSERHALB ROMS	255
1. Allgemeine Anmerkungen zum Verhältnis von Raum, Bild und Betrachter	255
1.1 Die Grabarchitektur	255
1.2 Das Bilderrepertoire	257
2. Beobachtungen zur Anordnung von Bildern im Raum	260
2.1 Grabräume mit christlich-figürlichen Malereien	260
2.2 Grabräume mit christlich-symbolischen Malereien	263
3. Grabräume mit programmähnlichen Charakteristika	266
3.1 Thessaloniki, Grab 1 in der Dimosthenous-Straße 7	267
3.2 Konstantinopel, Hypogäum beim Silivri-Kapı	272
4. Überlegungen zur Verbreitung von Bildmotiven	277
5. Zwischenresümee	279
SCHLUSSBETRACHTUNGEN:	
GESTALTUNGSPRINZIPIEN SPÄTANTIKER GRABRÄUME	281
Conclusion: Design principles of late antique burial chambers	289
Considerazioni finali: Principi di progettazione delle tombe tardoantiche	296

APPENDIX	305
1. Chronologische Einteilung der Grabräume	305
2. Tabellen	306
Tabelle 1a: Alttestamentliche Bildthemen	306
Tabelle 1b: Neutestamentliche Bildthemen	320
Tabelle 1c: Überzeitliche Bildthemen	329
Tabelle 1d: Verstorbenerporträt	332
Tabelle 2: Das Jonamotiv in der römischen Katakombenmalerei	340
3. Literaturverzeichnis	343
4. Abbildungsnachweis	373
5. Index	376
Tafeln	385